IMEW Institut Mensch, Ethik und Wissenschaft

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe BeB

Vorstellung des Projektes

Hier bestimme ich mit – Ein Index für Partizipation

Dr. Katrin Grüber, IMEW und Claudia Niehoff, BeB

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

Für wen ist das Projekt?

- Menschen mit Lernschwierigkeiten
- Menschen mit psychischer Beeinträchtigung
- Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

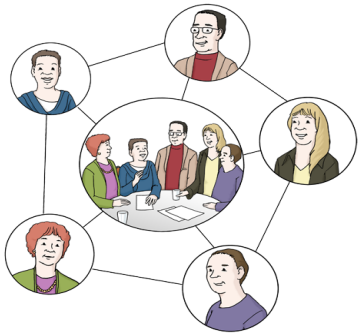
Was soll sich ändern?

- Menschen mit Lernschwierigkeiten
- Menschen mit psychischer Beeinträchtigung
- Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

- sollen ihre Rechte und Möglichkeiten besser kennen

Für wen ist das Projekt noch?

- Mitarbeitende in Einrichtungen und Diensten der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie
- Mitarbeitende von Vereinen
- Behindertenbeauftragte



Was soll sich ändern?

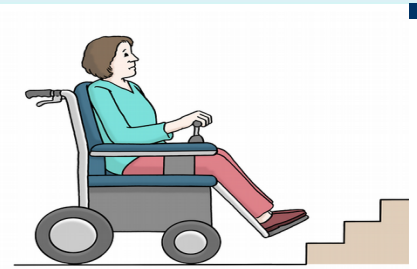
- Mitarbeitende in Einrichtungen und Diensten der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie
- Mitarbeitende von Vereinen
- Behindertenbeauftragte

- sollen besser wissen, wie Partizipation funktioniert und was sie tun können

Wie soll es sich ändern?

- Fragen
  - regen an
  - zeigen: es ist ein Prozess
  - helfen gute Lösungen zu finden

Grundlagen

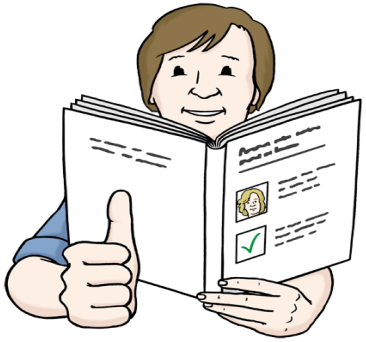


- Es ist notwendig, genauer hinzuschauen.
- Menschen mit Lernschwierigkeit haben andere Barrieren als Menschen im Rollstuhl.
- Menschen mit psychischer Beeinträchtigung haben andere Barrieren als blinde Menschen.
- Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf haben wieder andere Barrieren.

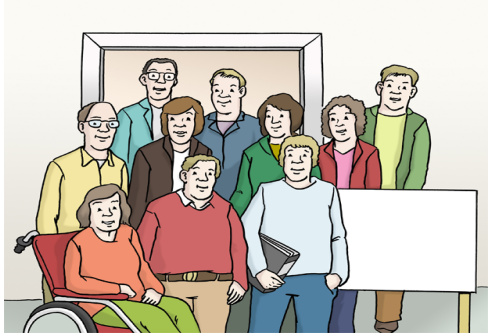
Welche Produkte wird es geben?

- Index für Partizipation

- Fragenkatalog: Hier bestimme ich mit
- Kurzfilme mit Beispielen
- Vortrag: Hier bestimme ich mit



- Arbeitsmaterialien



Wer macht mit im Projekt?

Projektbeirat

Zum Beirat gehören 2 Arbeitsgruppen:

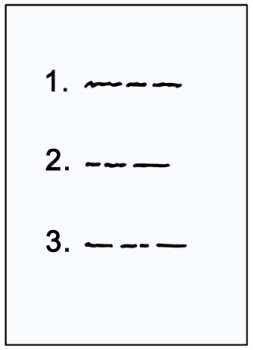
- Die AG „Index für Partizipation“.
- Die AG „Hier bestimme ich mit“.

In der AG „Hier bestimme ich mit“ arbeiten nur Menschen mit Behinderung.

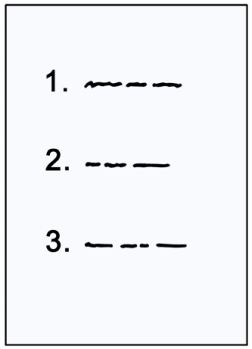
Welche Aufgaben hat der Projektbeirat? (1)

AG „Index für Partizipation“:

- gibt Impulse zur Entwicklung und Erprobung der Indizes
- stellt Kontakt zu Experten her
- erarbeitet die Schulung zur Anwendung des Index



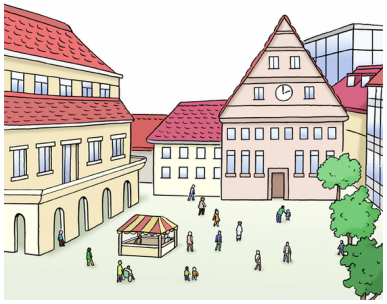
Welche Aufgaben hat der Projektbeirat? (2)



AG „Hier bestimme ich mit“:

- entwickelt den Fragenkatalog in Leichter Sprache
- benennt gute Beispiele für die Kurzfilme
- stellt Kontakt zu Experten her
- erarbeitet die Schulung zur Anwendung des Fragenkatalogs in Leichter Sprache

Wer macht noch mit im Projekt?

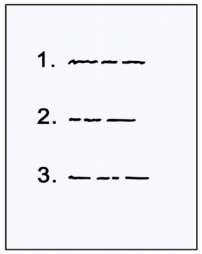


Praxispartner

Das sind 3 Einrichtungen vom BeB:

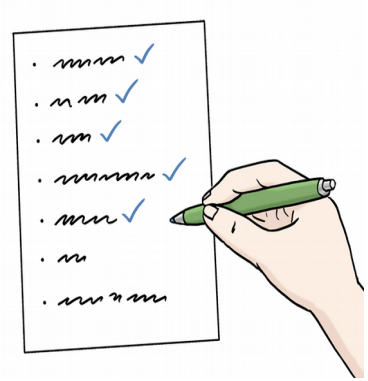
- In der Gemeinde Leben gGmbH, Düsseldorf
- Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung, Wolmirstedt
- eva Evangelische Gesellschaft Stuttgart ev., Stuttgart

Welche Aufgaben haben die Praxispartner?



- Mitarbeit im Projektbeirat
- Bildung einer Arbeitsgruppe vor Ort unter Einbezug von Akteuren aus dem Sozialraum
- Erprobung und Weiterentwicklung der beiden Fragenkataloge
- Unterstützung der Vor- und Nachbereitung der Klienten der Projektgruppe „Hier bestimme ich mit“

Was passiert in den fünf Jahren?



1. Grundlagen
2. Entwürfe der Indizes
3. Test der Indizes an den Projektstandorten
4. Indizes sind fertig
5. Es gibt Werbung für die Indizes
6. Es gibt Arbeitsmaterialien
7. Es gibt Schulungen
8. Es gibt Veranstaltungen.

Was wollen wir?

- möglichst viele Einrichtungen, Dienste und Vereine,
- die den „Index für Partizipation“
- und den Index „Hier bestimme ich mit“ anwenden

Von wem wird das Projekt gefördert?

- **Aktion Mensch Stiftung**
- Ecclesia Versicherungsdienst GmbH
- CURACON Wirtschaftsprüfungsgesellschaft GmbH
- EB-Research GmbH.